

Lebenslauf von Dr. Angelika Niebler, MdEP

Dr. Angelika Niebler,
geboren am 18. Februar 1963 in München,
verheiratet mit Dr. Michael Niebler,
zwei Kinder

Vorsitzende des Ausschusses für Industrie, Forschung und
Energie, im Europäischen Parlament

Ausbildung

1969 - 1973	Grundschule an der Sambergerstraße, München
1973 - 1982	Thomas-Mann-Gymnasium, München
1982 - 1987	Studium der Rechtswissenschaften in München und Genf
1988	1. Juristisches Staatsexamen
1988 - 1991	Referendardienst im OLG-Bezirk München, im Regierungsbezirk Oberbayern und in der Anwaltskanzlei Theodore Goddard, London
1991	2. Juristisches Staatsexamen
1992	Teilnahme am European Young Lawyers Course an der Universität Edinburgh (British-Council- Stipendium)
1992	Promotion zur Dr. jur.

Berufstätigkeit

seit 1991	Rechtsanwältin in München: 1991 - 1997 bei Lovells 1997 - 2004 bei Breiten Burkhardt seit 2004 bei Bird & Bird
seit 2004	Vorsitzende des Aufsichtsrates der Fa.metabion international AG, Planegg/ Martinsried

Öffentliche Ämter

seit 1. Mai 1996	Mitglied des Landkreises Ebersberg
seit 20. Juli 1999	Mitglied des Europäischen Parlaments
seit 30. Juni 2000	Mitglied des Fernsehrats des Zweiten Deutschen Fernsehens
23. Mai 2004	Mitglied der 12. Bundesversammlung zur Wahl des Bundespräsidenten
23. Mai 2009	Mitglied der 13. Bundesversammlung zur Wahl des Bundespräsidenten
30. Juni 2010	Mitglied der 14. Bundesversammlung zur Wahl des Bundespräsidenten

Parteiämter

seit 1995	Delegierte zur Kreisvertreterversammlung des CSU-Kreisverbandes Ebersberg, zum Bezirksparteitag des CSU-Bezirksverbandes Oberbayern sowie zum Parteitag und zum Parteiausschuss („Kleiner Parteitag“) der CSU
-----------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

seit 1995	Mitglied des Bezirksvorstandes des CSU-Bezirksverbandes Oberbayern
seit 1996	Mitglied des Kreisvorstandes des CSU-Kreisverbandes Ebersberg (kooptiert)
1999 - 2009	Bezirksvorsitzende der Frauen-Union Oberbayern
seit 1999	Mitglied des Landesvorstandes der Frauen-Union Bayern
seit 1999	Delegierte zum Congress und zum Mitglied des Political Bureau der Europäischen Volkspartei
seit 1999	Mitglied der CSU-Bundeswahlkreiskonferenz (zunächst des CSU-Bundeswahlkreises Altötting/Mühlendorf/Ebersberg, seit 2005 des CSU-Bundeswahlkreises Erding/Ebersberg)
seit 2000	Mitglied der CSU-Medienkommission
2002	Mitglied des 16köpfigen Beraterkreises "Stoiber-Team" von CDU und CSU
seit 2004	Mitglied der Internationalen Kommission der CSU
seit 2006	Mitglied der CSU-Grundsatzkommission
seit 2009	Mitglied der CSU-Wirtschaftskommission
seit 2009	Landesvorsitzende der Frauen-Union Bayern
seit 2009	Mitglied des Parteivorstandes der CSU

Ehrenämter

seit 2002	Mitglied des Stiftungsrates der Alfons-Goppel-Stiftung
seit 2002	Mitglied des Kuratoriums des Max-Planck-Instituts für Quantenoptik
seit 2003	Mitglied des höchsten Organs der Hanns-Seidel-Stiftung, der 39-köpfigen Mitgliederversammlung
seit 2004	Co-Chair der European Parliament Osteoporosis Interest Group
seit 2005	Mitglied des Board of Governors der European Internet Foundation
seit 2005	Mitglied der überparteilichen Interessensgruppe Nationale Initiative gegen Osteoporose
seit 2005	Mitglied des Kuratoriums des Rationalisierungs- und Innovationszentrums der Deutschen Wirtschaft
seit 2005	Mitglied des Kuratoriums der Technischen Universität München
seit 2006	Mitglied der Steering Group des European Advisory Council des European Institute of Women's Health
seit 2007	Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats (Scientific Council) der TUM International Graduate School of Science and Engineering (IGSSE)
seit 2008	Mitglied des höchsten Organs der Europäischen Akademie Bayern, der 31-köpfigen Mitgliederversammlung
seit 2008	Mitglied des Präsidiums des Wirtschaftsbeirates der Union
seit 2010	Mitglied des Verwaltungsrates des Deutschen Museums